



12. – 13. März 2025

ICM
Internationales
Congress Center
München

zukunfthandwerk.com

Presseinformation

Stolz, im Handwerk zu gestalten: Motto und Fokusthemen von ZUKUNFT HANDWERK 2025 stehen fest

ZUKUNFT HANDWERK findet am 12. und 13. März 2025 zum dritten Mal im ICM München statt. Der Kongress ist der Treffpunkt des Jahres, um über gewerkeübergreifende Herausforderungen im Handwerk zu diskutieren, zu lernen und sich mit Kolleginnen und Kollegen, Unternehmen, Organisationen sowie Politik auszutauschen. Unter dem Motto „Stolz, im Handwerk zu gestalten“, bietet ZUKUNFT HANDWERK mit den Fokusthemen Digitalisierung, Personal und Bürokratieabbau 2025 ein praxisnahes Programm für das Handwerk.

München, 09.09.2024 – Selbstverwirklichung und Identifikation mit der eigenen beruflichen Tätigkeit ist eine wichtige Voraussetzung, um aktiv an Wandel und Fortschritt mitzuwirken. Das gilt auch im Handwerk. „Der Kongress ZUKUNFT HANDWERK feiert und fördert die Leidenschaft und das Engagement vieler Handwerkerinnen und Handwerker für ihren Beruf. Diese Begeisterung zieht sich durch das gesamte Programm des Kongresses, den wir 2025 daher unter das Motto ‚Stolz, im Handwerk zu gestalten‘ stellen. Mit vielen Praxisbeispielen, Vorträgen, Diskussionen, Workshops und Netzwerkformaten gehen wir die Themen Digitalisierung, Bürokratieabbau und Personal im Handwerk gemeinsam an“, führt Cornelia Lutz (Projektleitung ZUKUNFT HANDWERK) aus.

Digitalisierung: Von Plattformen, Tools, KI und Robotik

Die digitale Entwicklung ist auch für das Handwerk mit unzähligen neuen Möglichkeiten in verschiedenen Bereichen von hoher Relevanz. Bereits zwei Drittel aller Handwerksbetriebe nutzen digitale Technologien und Angebote zur Kommunikation, Prozessoptimierung, Auftragsabwicklung oder auch in ihrer eigentlichen handwerklichen Tätigkeit, wie eine Studie des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH) und Bitkom schon 2022 aufzeigte (vgl. [ZDH, 2022](#)). Dennoch besteht nach wie vor viel Unsicherheit und Unwissenheit über Möglichkeiten und Risiken und auch über die Hälfte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von ZUKUNFT HANDWERK beschäftigt das Thema, wie eine Umfrage auf dem letzten Kongress ergab.

GHM Gesellschaft für
Handwerksmessen mbH

Postfach 82 03 55
81803 München, Deutschland

Paul-Wassermann-Str. 5
81829 München, Deutschland

T +49 89 189 149 0
kontakt@ghm.de
www.ghm.de

Geschäftsführung:
Dieter Dohr (CEO and President)
Klaus Plaschka (CEO)

Registergericht München
HRB 40217
USt-IdNr.: DE 129358691

Im Bühnenprogramm und in Workshops werden auf dem Kongress 2025 Chancen und Innovationen, die die Digitalisierung für den Handwerksbetrieb bietet, aufgegriffen. Auch im Innovationsparcour im Ausstellungsbereich können Besucher erleben, was Digitalisierung und KI im Handwerk leisten können. Unter anderem präsentiert hier das Mittelstand Digital Zentrum Darmstadt einen KI 3D-Druck, das Zentrum Hamburg einen Chatbot Demonstrator und das Start-up onsite.ai eine KI-basierte Technologie zur Analyse von Luftproben.

Personal: Fachkräfte und Nachwuchs gewinnen

Arbeitgeber erkennen zunehmend, dass ihre Mitarbeitenden eine ihrer wichtigsten Ressourcen sind. Angesichts des Fachkräftemangels haben qualifizierte Mitarbeitende die Wahl zwischen vielen Unternehmen, die um sie werben. Diese Entwicklung macht auch vor dem Handwerk nicht halt, zumal das Handwerk auf junge Talente und ausgebildete Fachkräfte angewiesen ist. Auch über 64% der Befragten auf dem Kongress 2024 gaben an, dass sie das Thema „Fachkräfte und Nachwuchs“ beschäftigt. Umfassender Arbeitsschutz, Gesundheit am Arbeitsplatz, Vereinbarkeit von Beruf und Familie und Selbstverwirklichung sind daher wichtige Themen, um als Arbeitgeber positiv aufzufallen und so Nachwuchs und Nachfolge zu sichern. Bei ZUKUNFT HANDWERK werden Themen wie die erfolgreiche Betriebsübergabe oder innovative Wege, junge Generationen für das Handwerk zu begeistern, auf der Bühne diskutiert. Der bekannte Neuromediziner, Wissenschaftler und Spiegel-Bestseller Autor Prof. Dr. Volker Busch setzt außerdem mit einer Key Note mit dem Titel „Kopf hoch! Mental gesund und stark in herausfordernden Zeiten“ neue Impulse.

Bürokratieabbau: Mit Papierflut und Dokumentationspflicht umgehen

Eine Sonderumfrage des ZDH 2023 macht eine weitere Herausforderung im Handwerk deutlich: Dreiviertel der hier teilnehmenden Handwerksbetriebe, gaben an, dass der bürokratische Aufwand für sie gestiegen sei (vgl. [ZDH, 2023](#)). Davon betroffen sind viele praktische Bereiche, wie Neugründung, Betriebsübernahme, Auftragsabwicklung oder mehr. ZUKUNFT HANDWERK bietet durch Netzwerkformate die Möglichkeit, einerseits in den disziplinübergreifenden Austausch zu gehen, Themen zu bündeln und an die Politik zu tragen, aber auch Lösungen kennenzulernen, die den Arbeitsalltag vereinfachen und den bürokratischen Aufwand entschlacken. Aussteller wie beispielsweise das Deutsche Vergabeportal präsentieren vor Ort ihre Lösung für weniger Papierarbeit, höhere Transparenz, digitale Prozesse und weniger Verwaltungsaufwand.

Personliche Erfolgsgeschichten beim Pitch im Handwerk

Auch der Wettbewerb „Der Pitch im Handwerk“ rückt 2025 die drei Fokusthemen und das Motto ins Rampenlicht. Handwerkerinnen und Handwerker, können ab Ende Oktober ihre Erfolgsgeschichte einreichen und persönlich berichten, wie sie Herausforderungen aus den Bereichen Digitalisierung, Personal oder Bürokratieabbau wirksam gelöst haben. Auf ZUKUNFT HANDWERK präsentieren sechs Finalisten dann vor Publikum und Jury, unter anderem mit Höhle der Löwen Investorin Dagmar Wöhrl, um ihre Praxisbeispiele, um das Preisgeld von 5.000 Euro zu gewinnen.

Allgemeine Infos

ZUKUNFT HANDWERK findet am 12. und 13. März 2025 im ICM München statt. Der Ticketverkauf startet am 1. Oktober 2024 auf der Website von ZUKUNFT HANDWERK, unter: [zukunftshandwerk.com](https://www.zukunftshandwerk.com). Tagestickets gibt es bis zum 15. Januar 2025 zum Frühbucherrabatt für 99 Euro (ermäßigt für Auszubildende, Meisterschüler und Studenten für 79 Euro), Zweitagetickets zum Frühbucherrabatt für 179 Euro (ermäßigt für 159 Euro). Weitere Details zum Programm von ZUKUNFT HANDWERK 2025 und Wettbewerb „Der Pitch im Handwerk“ folgen. Ausstelleranmeldungen sind bereits [online](#) möglich.

Weitere Informationen zum Kongress ZUKUNFT HANDWERK unter [zukunftshandwerk.com](https://www.zukunftshandwerk.com).

Über ZUKUNFT HANDWERK

ZUKUNFT HANDWERK ist der Kongress für Innovation, Vernetzung, Weiterbildung und Wissensvermittlung für das gesamte Handwerk. Das Veranstaltungsformat bietet der Handwerksbranche eine einzigartige Gelegenheit, durch praxisnahe Einblicke, Vorstellung neuer Technologien und gewerkeübergreifenden Austausch, Lösungen für morgen zu entwickeln. Einmal im Jahr setzt das Handwerk im ICM in München damit aktiv und im persönlichen, konstruktiven Dialog mit Industrie, Organisation und Politik Impulse für eine nachhaltige und fortschrittliche Entwicklung aller Gewerke.

Parallel zu ZUKUNFT HANDWERK öffnen vom 12.-16. März 2025 die Internationale Handwerksmesse mit der «Handwerk & Design» sowie die beiden Messen FOOD & LIFE und Garten München für Endverbraucher ihre Türen. In insgesamt sechs Hallen finden Besucherinnen und Besucher hier alles rund um die Bereiche Bauen, Sanieren, Modernisieren, Kunsthandwerk, Außengestaltung sowie die neuesten Foodtrends.

ZUKUNFT HANDWERK | KONGRESS

12. – 13. März 2025 | ICM – Internationales Congress Center München

Hinweis an die Redaktionen:

Weitere Pressetexte und Fotos unter: www.zukunftshandwerk.com/presse

Pressekontakt:

Miriam Bornhak, Public & Media Relations Manager

T +49 89 189 149 168 | M +49 151 153 775 54

miriam.bornhak@ghm.de | www.zukunftshandwerk.com
presse@ghm.de

[#ZukunftHandwerk](#)
[#WirLiebenHandwerk](#)
[#MeisterUndMacher](#)



Veröffentlichung kostenfrei – Beleg erbeten